



**Informationen zu den schriftlichen Prüfungen  
*Selbststudium Leseliste I-BA (ab WS 07/08),  
Leseliste Hauptfach BA (ab WS 10/11),  
Leseliste LAG (ab WS 07/08 und 10/11)***

- Prüfungsdauer: 60 Minuten
- Es werden in jeder Prüfung immer alle drei Teilbereiche (Britische Literaturen und Kulturen, Nordamerikanische Literaturen und Kulturen, Transkulturelle Anglophone Studien) der Leseliste geprüft.
- Gegenstand der Prüfung sind alle Texte, die auf der Leseliste stehen.
- Die drei Bereiche werden gleich gewichtet, aber nach dem Rotationsprinzip unterschiedlich geprüft. Die drei Prüfungsformen sind:
  - Multiple Choice Fragen
  - Fragen/Kurzantworten
  - Aufsatz

Beispiel:	Brit. Lit.:	Multiple Choice-Fragen
	Nordam. Lit.:	Fragen/Kurzantworten
	TAS:	Aufsatz
- Die Prüfung wird mit bestanden/nicht bestanden bewertet.
- Wird die Prüfung nicht bestanden, kann sie in einem folgenden Semester nochmals abgelegt werden. Die Prüfung muss beim dritten Mal bestanden werden. Auf der Homepage der Fachrichtung befindet sich unter „Your Studies“ eine Musterklausur, die für die Vorbereitung besonders nützlich sein sollte.
- Die kürzeren Texte der TAS-Leselisten, die z.T. schwer erhältlich sind, können Sie über folgende Clix-„Kurse“, für die Sie sich anmelden können, finden:
  - TAS-Selbststudium BA English: Linguistics, Literatures, and Cultures (ab WS 2010/11)
  - TAS-Selbststudium BA World English, Literatures and Cultures (ab WS 2007/08)
  - TAS-Selbststudium Lehrämter Englisch (ab WS 2007/08)
  - TAS-Selbststudium Lehrämter Englisch (ab WS 2010/11)
- Die kürzeren Texte der anderen Bereiche sind zumeist in den üblichen Anthologien (Heath, Norton, McMichael, Norton, Oxford) zu finden (siehe Grundstudienregal) oder in den Autorensektionen. Für die Romane empfehlen wir so genannte „Critical Editions“ wie z.B. die Norton Critical Editions oder Ausgaben von Penguin oder Oxford Classics, die ausführliche Einleitungen und Anmerkungen zur Verfügung stellen. Von Internetquellen raten wir in der Regel ab.
- Bezüglich der Vorbereitung: Wichtig ist eine gute inhaltliche Kenntnis der Texte: Ort, Zeit, Handlung, Figuren, herausragende Stilmittel, Erzählweisen, etc. (z.B. Erzählsituation, vorherrschendes Metrum). Des Weiteren sollten Sie eine (literatur-) historische bzw. gattungstypologische Einordnung der Texte vornehmen können (viktorianisch, postmodern, *Comedy of Manners*, *Shakespearean Sonnet*, etc...) und eine Grundkenntnis der ästhetischen Konzepte des Autors/der Autorin haben. Einige Anthologien bieten einleitende



Informationen zu den Texten und Autorinnen und Autoren, diese sind zumeist sehr hilfreich. Gleiches gilt für die Einleitungen zu den Roman Ausgaben.

- Prüfungstermine sind bis auf weiteres Mitte September und Mitte März.
- Bei Fragen können Sie sich an Dr. Arlette Warken wenden:  
a.warken(at)mx.uni-saarland.de, Tel. 302-3223